Innerliche Gefühle Verliebt oder doch mehr?

Von -Diny-

Kapitel 3: Die Angst... und die Hoffnung!?

Ich grüße euch^^. Das hier ist mein 3 Kapi und viel vergügen beim lesen.

3. Kapitel: Die Angst... und die Hoffnung!?

/Halte durch/, ist nur der einzige Gedanke als der Anker aus geworfen worden ist, um das Schiff zu sichern. "Du willst doch nicht etwa vom Schiff springen, Ruffy?", haltet Nami ihn ab als sie bemerkt hat, dass er neben der Galionsfigur die Position zum springen hält. "Und?", gibt dieser als Reaktion ab. "Wir haben eine Treppe, die man benutzt, um vom Schiff runter und wieder rauf zu steigen. Wenn du es vergessen hast... Franky zieht sie gerade raus!", ist die Anmerkung von Zorro. Es hat nur eine Minute lang gedauert, bis der Schiffzimmermann fertig geworden ist und wie es anders sein kann ist der Käpt'n zuerst unten.

"Wie willst du ihm finden, wenn du kein Licht hast... Es geht gerade die Sonne auf!", gibt jetzt Lysopp seine Meinung ab. "Na und? Ihr könnt nach kommen. Ich gehe.", meint nur Ruffy, er wartet nicht bis die Anderen etwas darauf sagen und er beginnt, dann die Suche nach seinem Bruder. /Die Insel ist nicht besonders groß/. Hat der Schwarzhaarige schon bemerkt, als er die Insel schon von Weitem gesehen hat. Jeden Meter, den er hinter sich hat steigt immer mehr Angst, in ihn hoch als es schon ist. Sein Herz schlägt wie wild, in seiner Brust und die Nervosität kann er schon, seit er den ersten Fuß auf dieser Insel gesetzt hat nicht mehr kontrolliern.

/Was... ist den hier passiert/. Ruffys Augen weiten sich als er aus dem Wald raus gerannt ist und kurz, nach dem Ende des Waldes hat er auch bemerkt, dass nur eine sehr große kahle Stelle zu sehen ist als hätte da ein Wirbelsturm, die Insel heimgesucht. Das muss das Zentrum der Insel sein, denkt sich der Käpt'n, nach seiner

Starre vor Schock. /Hier muss der Kampf gewesen sein, an dem mein Bruder beteiligt gewesen ist/. Bei diesen Gedanke sucht er diese Umgebung ab, doch keine Spur von Ace aber in seinem linken Augenwinkel sticht etwas Orangefarbiges heraus.

"Sein Hut.", flüstert der Schwarzhaarige als er sich, in die Richtung gedreht hat, dabei nimmt er dann den Hut, in die Hand. /Wo bist du?/. Ein Klumpen macht sich, in seinem Hals bemerkbar als er darauf gestarrt hat und die Erinnerungen sind, automatisch gekommen. /Jetzt ist keine Zeit für Erinnerungen.../, denkt sich der Schwarzhaarige dabei und er nimmt, anschließend die lange Schlaufe, die an dem Hut runter hängt, in die Hand, um Aces Hut über seine Schultern werfen zu können, damit dieser hinter seinem Rücken hänegn kann. Nach dieser Tätigkeit konzentriert er sich wieder auf die Suche nach Ace.

"Wenn sein Bruder hier ist, dann müsste auch das Boot von ihn hier sein.", sagt der Koch, von Ruffys Crew. "Bestimmt. Ich geh schauen!", meldet sich die Langnase, zu Wort und daraufhin marschiert er los. "Warte, ich komme mit!". Will Chopper mitgehen, es hat nicht lange gedauert, bis er ihn ein geholt hat aber ohne darauf ein Einverständnis ab zu warten. Schließlich hat der Gemeinte, damit kein Problem und die zwei setzen die Suche weiter. "Und wir suchen Ruffy. Er kann nicht weit gekommen sein.", meint der Schwertkämpfer und die Restlichen haben nichts, an seinen Vorschlagen aus zu setzen. "Vielleicht finden wir Jemandem, der uns helfen kann!", kommt der Satz, aus dem Mund der Robin raus. "Währe möglich!", stimmt Nami dazu und auch die Anderen geben ein zu stimmendes Nicken von sich.

In der zwischen Zeit hat der Schwarzhaarige Ace noch immer nicht gefunden aber Menschen, die wohlmöglich überlebt haben stehen am Waldrand, an der anderen Seite dieser Fläche. "Da kommt wer!", bemerkt einer der Inselbewohner. "Ich suche Jemandem!", kommt Ruffy sofort auf dem Punkt. "Wem denn!", fragt dieser vorsichtig nach, da der Fremde einen wütenden Blick hat. "Einen Mann. Er hat eine Tättowierung auf seinen Rücken!", beschreibt Ruffy eine Kurzfassung, der Person, welche er sucht. "Ich-", wird einer der Inselbewohner unterbrochen. "Ich habe Jemandem gesehen, der die Beschreibung passt und der Hut, was du hinter deinen Rücken hängen lässt gehört, bestimmt auch ihn. Er liegt irgendwo in der Nähe dieser Klippe. Sein Gegner ist kurz nach dem Kampf mit seiner Bande verschwunden. Vermutlich hat er nicht so viel abbekommen, wie er.", erzählt der alte Mann, der wahrscheinlich der Dorfälteste zu scheinen sei und er zeigt dabei mit den rechtem Zeigefinger auf diese Klippe, die er meint. "Danke!", bedankt sich der Käpt'n flüchtig und er rennt, augenblicklich später zu dieser Klippe hin, wo der Alte, darauf gezeigt hat.

"Da vorne ist es!", sagt die Langnase kleinlaut und er deutet, dabei auf das Boot, welches da vorne ist. "Jetzt sehe ich es auch!", bemerkt der kleine Elchmensch dann auch. Die Sonne steht schon seit einer viertel Stunde am Himmel und das leichte Rot am Himmel verschwindet langsam. /Er ist doch hier aber nur wo?/, ist sich Lysopp jetzt sicher und er begutachtet die Fläche, wo das Boot im Wasser steht. "Wir suchen ihn!", meint die Langnase noch, bevor er, in den Wald rein geht. "Warte!", kommt es aus dem Schiffsartz raus, damit sein Freund nicht ohne ihm geht. /Ob Ruffy ihn schon gefunden hat?/, ist der Gedanke, was der Bastler, in dem Moment hat.

/Wo soll ich nur anfangen zu suchen?/, ist der erste Gedanke, von dem Käpt'n als er

ungefähr zehn Meter, vor der Klippe angekommen ist. "Ace!", sagt der Käpt'n am Anfangs mit einem normalen Rufton. Doch kommt keine Reaktion, von dem Träger diesen Namen und schließlich ruft er Aces Namen, dann immer lauter aber immer noch vergebens. Kein Mucks, von dem Gemeinten. /Er wird bewusstlos sein/, denkt der Schwarzhaarige und er beschließt noch, dass er, zuerst die rechte Seite, für die Suche nimmt. Er hat so starke Angstgefühle, dass er sogar bebend atmet und dabei seine Hände zu zittern beginnen. Auch die Nervosität bleibt nicht im Hintergrund. Unterwegs ruft Ruffy einige Male den Namen des Gesuchten aber abermals keine Rückmeldungen zu hören. Stille. Stille nach dem Rufen des Namens seines Bruders.

Ob es schon zu spät ist, will er nicht mal eine Sekunde daran denken, sonst fällt er bestimmt in Depressionen hinein und wenn man erstmal in Depressionen drin ist, dann kommt man nicht mehr, so leicht hinaus, sondern sehr schwer, sogar. Ruffy traut seinen Augen nicht als er bemerkt hat, dass keine zwanzig Meter, vor ihm eine Gestalt auf dem Boden liegt. /Ace/. Bei diesem Gedanke rennt der Strohhutkäpt'n zu ihn hin und bei jeden Meter wird ihm klar, dass es sein Bruder ist. Erleichterung steigt, in ihm hoch aber die Angst hat immer noch die Oberhand. "Ace.", flüstert der Schwarzhaarige, dann kniet er sich zu ihn runter, um sicher zu sein, dass er noch lebt.

"Er... lebt.", haucht Ruffy diese Worte und er horcht, wie das Herz von Ace schlägt. Dabei schließt der Käpt'n die Augen und er merkt nicht, dass er den Kopf genau auf die Stelle, wo Aces Herz ist daruf gelegt hat. Auch Aces Atmung lauscht er. Wie der Brustkorb von ihn sich immer wieder senkt und hebt. Bei diesen Verletzungen, welche er hat ist das ein Wunder, dass er so ruhig atmet und das Herz schlägt auch nicht verdächtigt, sondern normal. An sein Bauch zeigt sich ein blauer Fleck, an seinen Kopf blutet er aber nicht bedrohlich, aus dem Mund auch und er hat noch einige Schlierfwunden, an seinen Körper. /Du lebst/. Diese Worte wiederholt Ruffy noch ein paar Mal, in dem Kopf und das Kribbeln erscheint erneut, in seinem Magen.

Schwerenherzens muss er den Kopf wieder heben und zu sehen, dass sein Bruder auf das Schiff kommt, dann kann Chopper, nämlich ihn behandeln. /Sie werden sich alle auf die Suche gemacht haben/, vermutet der Schwarzhaarige und dabei steht er ganz auf. Plötzlich erhallt der Name des Strohhutkäpt'ns, in der Luft und wie er die Stimme erkennt ist es Lysopp, der ihm da ruft. Ruffy sieht sich gezwungen, von Ace zu entfernen, um die Langnase bescheid zu geben, dass er sein Bruder gefunden hat. "Ruffy!?", sagt Lysopp etwas überrascht. "Gut, dass du da bist, Chopper!", meint ihr Käpt'n schließlich und er teilt Chopper auch mit, dass er Ace gefunden hat und ihm folgen soll, damit der Schiffsarzt die ersten Untersuchungen machen kann.

"Ok!", ist die Zusage des Elchmenschen. Daraufhin folgt er seinem Käpt'n und im Schlepptau ist Lysopp. Als sie bei dem Verletzten an gekommen sind, begutachtet der kleine Schiffsarzt erstmal die Wunden. Das Ergebnis lautet, nach einigen Minuten: "Er hat einen schweren Schlag, in den Bauch bekommen, am Kopf hat er eine leichte Wunde aber die Wunde kann trotzdem gefährlich werden... Was mich beunruhigt ist der leichte blaue Fleck, links am Hals. Vermutlich wurde an dieser Stelle ein ziemlich kräftiger Schlag darauf versetzt. Noch einen Tick stärker, dann wäre er, vermutlich tot.". "Ist er im Lebensgefahr?", will Ruffy von ihn, genauer wissen. "Nein aber er ist sehr geschwächt. Bringen wir ihn auf das Schiff!", meint der Schiffsarzt und er geht beiseite, damit die zwei platz haben, um dem Verletzten auf das Schiff zu tragen.

Lysopp ist der stille Beobachter und er befolgt, ohne Widerworte die Anforderung des Arztes. /Ob das kein Problem wird/, befürchtet die Langnase, trotzdem und er nimmt die untere Hälfte des Verletzen. Also die Beine. Ruffy bekommt die obere Hälfte des Verletzens. Er hebt sehr vorsichtig Aces Oberkörper, in seine Arme. So zu sagen, er umarmt ihn, von hinten. Als das erledigt ist, heben sie gemeinsam seinen Körper hoch und sie marschieren so zu ihrem Schiff hin. Unterwegs begegnen sie ihre restlichen Freunde und da Lysopp nicht mehr kann, tauscht jetzt der Schwertkämpfer seinen Platz aus. "Wo ist er gewesen?", fragt Robin zu Ruffy. "Vor dieser Klippe da. Ein Inselbewohner hat es mir gesagt.", antwortet er auf ihre Frage.

Zeigen kann er es nicht, da er den Verletzten tragen muss. "Ist das der Hut von ihn?". Eine weitere Frage kommt von ihr. "Ja!", antwortet er wieder auf ihre Frage. Es hat eine viertel Stunde gebraucht, bis sie auf ihrem Schiff an gekommen sind. Doch am Deck gibt es ein Problem, weil plötzlich bewegt sich Ace und es scheint, dass es ihm schmerzt, wie sie ihm tragen. "Hör auf, sonst verliere ich den Halt!", warnt Ruffy ihn und er hält den Verletzten so gut es geht fest. "Lasst ihn runter.", sagt der kleine Arzt und auch Zorro ist der gleichen Meinung, wie Chopper. Ruffy zögert zwei Sekunden lang und sieht auch ein, dass es nicht funktioniert und beide legen ihn, so gut, wie möglich auf dem Boden hin und sie warten, schließlich ab, was jetzt passiert. /Ob er auf wacht?... Oder ist das ein Alptraum?/, denkt sein kleiner Bruder. "Ace?", spricht der Schwarzhaarige seinen Namen dann aus, um zu wissen, was wirklich ist.

Kurz danach als Ace auf dem Boden gelegt worden ist hat er auf gehört sich zu bewegen. /Was..../, ist der erste Gedanke, von diesem und er versucht wieder seine Gedanken zu ordnen. "Ace?". Der Gemeinte hat zwar seine Augen immer noch geschlossen aber er weiß, wem die Stimme gehört. /Ruffy..../, spricht Ace den Namen des Käpt'n, in den Kopf aus. Er hat schreckliche Schmerzen, im Bauch und seitlich des Halses. Der Kommandant von Whitebeard ist noch so geschwächt, dass er sich nicht einmal richtig bewegen kann aber eine Hand hat er, dennoch geschafft auf dem Bauch zu legen, dass zeigt, dass ihm diese Stelle sehr schmertzt.

"Ich weiß, was er damit meint!", ist sich der Elchmensch sehr sicher und er meint auch, dass dieser Fleck so schnell, wie es geht behandelt werden muss, sonst kann es tödliche Folgen haben. /So weit darf es nicht kommen/. Ruffy lässt es überhaupt gar nicht zu, das so etwas passiert. So fordert er, dass sein Bruder, sofort in das Behandlungszimmer gebracht werden soll. Seine Crew stimmen ihn natürlich zu aber Chopper meint: "Wie sollen wir in das Zimmer bringen, wenn er solche Schmerzen hat, denn bei diesem Zustand soll er sich nicht bewegen, sonst wird es noch schlimmer!". "Wie wäre es, wenn man ihn, für das Erste, zu dem Küchentisch hintragen, weil es ist nicht weit und du kannst ihn dann, in der Küche behandeln, Chopper.", schlägt Nami, schließlich vor und sie sieht dabei dem Gemeinten, in die Augen.

"Ok, aber geht behutsam vor!", teilt der Schiffsartz noch mit, als er reinstürmt, um die wichtigsten Medikamente, Verbände und was noch dazu gehört. /Nicht mehr lange und du wirst geheilt/, baut der Strohhutkäpt'n diese Gedanken zusammen, bevor er den Anderen deutet, dass sie beginnen sollen. Denn jetzt packen alle mit an und sie tragen den Tättowierten, in die Küche hinein aber ein paar mal hat Ace schmerzlich gestöhnt, da er bei bewusstsein ist. Als er, endlich auf dem Küchentisch liegt, kommt

Chopper mit der Tasche im Schlepptau, in die Küche hinein gestürmt und er bittet, daraufhin, dass sich Alle aus der Küche entfernen sollen, damit er ungestört arbeiten kann. Ruffy ist auch gemeint und er muss den Raum verlassen aber einen besorgten Blick wirft er noch zu seinem Bruder, bevor er verschwindet. /Ace/, sagt der Schwarzhaarige den Namen, in seinem Kopf und er setzt sich dabei auf dem Kopf der Galionsfigur hin. Ruffy empfindet nur noch leichte Angst, weil er weiß, dass Chopper ihn wieder aufbaut. Die Sorge bleibt trotzdem aber er ist erleichtert, dass Ace noch am Leben ist.

Fertig^^! Das 4 Kapi kommt wieder in ein oaar Tagen^^. Um Kommis würde ich mich freuen.

L.G._Sajori_